

Pressemitteilung

Freiburg, den 04.02.2021

Investorenwettbewerb für neues Eisstadion ist auf dem Weg

Mit einem gemeinsamen Antrag im Gemeinderat haben die Fraktionen der SPD/Kulturliste, CDU, JUPI, FDP&BFF und Freien Wähler - eine formale Gemeinderatsmehrheit - einen Investorenwettbewerb für ein neues Eisstadion auf den Weg gebracht.

Im Rahmen dieses Wettbewerbs sollen durch private Investoren Vorschläge hervorgebracht werden, wie nach dem Auslaufen der Betriebsgenehmigung für die "Echte-Helden-Arena" 2024 dennoch eine langfristige Zukunft für den Eissport in der Region gesichert werden kann.

Aufgrund der angespannten Haushaltslage, welche eine Eigenfinanzierung einer neuen Eishalle durch die Stadt derzeit ausschließt, war dieser Schritt notwendig geworden. Der Antrag sieht eine Reihe von Kriterien vor, welche durch die eingereichten Konzepte zu erfüllen sind, darunter ein nachhaltiges Energiekonzept, ein Verkehrskonzept, zwei Eisflächen und nach Möglichkeit die Erfüllung der Kriterien der DEL-Tauglichkeit sowie der Vorgaben des Zentren- und Märktekonzepts.

"Die Verwaltung hat uns lange genug hingehalten, nun versuchen wir ohne Scheuklappen für den Eissport Tempo in das Thema zu bekommen", so Stefan Schillinger, sportpolitischer Sprecher der SPD/Kulturliste.

"Die Lage ist ernst. Für eine zukunftsfähige Lösung des Eissports in Freiburg sollten wir jetzt offen in alle Richtungen denken, um keine Chance zu verpassen", so Carolin

Jenkner, Fraktionsvorsitzende der CDU-Fraktion.

„Wir sind es dem EHC, den Breitensportler*innen und Fans schuldig, jetzt schnell Klarheit über die Zukunft des Eissports in Freiburg zu schaffen. Dafür muss die Stadtverwaltung möglichst schnell ein Investor*innenmodell ausschreiben“, erklärt Simon Sumbert, Fraktionsvorsitzender JUPI.

Der Fraktionsvorsitzende der FDP&BfF, Sascha Fiek, äußerte dazu: „Wenn der Eissport in Freiburg noch eine Chance bekommen soll, müssen wir auch im Gemeinderat und der Verwaltung bereit sein, neue Wege zu gehen.“

Stadtrat Kai Veser von den Freien Wählern: „Das Kapitel Eisstadion ist ein Offenbarungseid der Stadt und ich hoffe, dass die Stadt sich für neue Möglichkeiten öffnet.“

Für Rückfragen stehen wir jederzeit gerne bereit:

Adrian Nantscheff (FDP&BFF)
0176 41013219
presse@fdp-bff.de

SPD/Kulturliste
0761 2011820
spd-kulturliste@stadt.freiburg.de

CDU Fraktion
0761 201-1811
cdu-fraktion@stadt.freiburg.de

JUPI Fraktion
0761 2011890
info@jupi-freiburg.de

Freie Wähler
0761 / 201-1850
fraktion@freie-waehler-freiburg.de